

## Minister DARABOS besucht Ausbildungsmodul der Europäischen Sicherheits- und Verteidigungspolitik (ESVP) in Sarajewo

Vergangenen Donnerstag, 20. 09. 2007 besuchte Verteidigungsminister Norbert DARABOS anlässlich seiner Reise nach Bosnien-Herzegowina das abschließende Ausbildungsmodul der Europäischen Sicherheits- und Verteidigungspolitik für SAP-Länder (Stabilisierungs- und Assoziierungsprozess), das am Freitag darauf mit großem Erfolg zu Ende ging.



BM N. Darabos  
und GM Pucher

### ESVP- Ausbildung: Pilotkurs am Westbalkan

Die Direktion für Sicherheitspolitik (DionSihPol) hat in Zusammenarbeit mit den EU-Ländern Deutschland, Slowenien und Ungarn ein Trainingsprogramm zur ESVP entwickelt. 132 Teilnehmer aus Albanien, Bosnien und Herzegowina, Kroatien, Mazedonien, Montenegro und Serbien studierten im ESVP-Pilotkurs.



Arbeitsgruppen-Gespräche

Ziel dieses Ausbildungsprogramms war es, die Teilnehmer auf ihre zukünftigen Aufgaben in ihren Ländern und auf die Zusammenarbeit mit der EU vorzubereiten.

In vier Modulen wurden, von November 2006 bis September 2007 junge Diplomaten, Militärs und Sicherheitskräfte mit der Entwicklung der ESVP vertraut gemacht. Die vernetzte Ausbildung vermittelt den jungen Teilnehmern aus verschiedenen Arbeitsbereichen Wissen über die Entwicklung der ESVP und Einblicke in die Netzwerkbildung in Europa.

### Österreich wird diese ambitionierte Initiative weiterhin substanziell unterstützen

Mit großem Interesse nahmen die Teilnehmer an den Diskussionen über die zukünftige Entwicklung der EU und der ESVP mit einem Ausblick auf die kommende slowenische Präsidentschaft teil. Mirko CIGLER, verantwortlich für die politisch-militärischen Angelegenheiten Sloweniens bei der ständigen Vertretung in Brüssel, zeigte die aktuellen Entwicklungen des Reformvertrages und seinen Auswirkungen auf die ESVP auf.

### Spitzenvorträge und viel Engagement



A. IBRISAGIC, C. EINEM, H. VETSCHERA

Hochkarätige Referenten wie Judy BATT, EU Institute for Security Studies (ISS), Paris, Klaus BECHER, Managing Partner, Knowledge & Analysis LLP, London, zeichneten ein sehr differenziertes Bild der ESVP und ihrer Bedeutung am Westbalkan. Caspar EINEM, Vorsitzender des außenpolitischen Ausschusses des österreichischen Parlaments und die schwedische Europaabgeordnete Anna IBRISAGIC diskutierten durchaus kontrovers über die Rolle der nationalen Parlamente und die praktische Zusammenarbeit mit dem Europäischen Parlament.

## DionSihPol startete voll durch

Die Direktion für Sicherheitspolitik hatte im ersten Ausbildungsjahr die zentrale Verantwortung über den ESVP-Pilotkurs. Im nächsten Jahr führen unsere ungarischen Nachbarn das Ausbildungsprogramm für 2008/09 mit viel Engagement weiter.



Teilnehmer und Referenten des „Modul 4“



Abschlusszeremonie mit dem BiH-Außenminister Sven ALKALAJ